

Liebe Zuckmantler und alle, die uns verbunden sind

Auch in diesem Jahr ist es wieder so weit, auf einmal, eigentlich wie immer im Dezember steht Weihnachten vor der Tür und man stellt fest, dass das laufende Jahr nur noch wenige Tage zu bieten hat.

Die Zeit ist gekommen über das vergangene Jahr nachzudenken, die Erinnerungen zu sammeln und zu reflektieren.

Ein langer Weg und Zeit liegt hinter uns und jeder hat seinen Platz, auch wenn in der Zerstreuung dieser Gemeinschaft, gefunden. In unserem heutigen Leben sind wir in Gedanken oft bei jenen Menschen, mit denen wir früher an Heiligabend oder am Weihnachtsmorgen zur Frühkirche gingen. Unvergessen ist der „Lüchter“ – Sie wissen, was ich meine –, wenn der Wechselgesang erklang: die Jungen und Männer mit „Lobt Gott ihr Christen“ und die Mädchen und Frauen mit „Wie soll ich dich empfangen“.

Die Weihnachtszeit erinnert uns daran, wie wichtig Frieden und das Miteinander sind. Möge dieses Fest Euch und Euren Familien Momente der Ruhe, Freude und Besinnlichkeit schenken.

Nach etlichen Anfragen bezüglich unseres „alljährlichen“ Rundschreibens, lässt sich feststellen, dass unser Heft von vielen Landsleuten vermisst wird und nun zum zweiten Mal hintereinander ausfällt. Erleben wir eine Zeitenwende hin zum Zerfall unserer HOG? Wird es dieses Rundschreiben, dass eine gewisse Bindung zwischen unseren Landsleuten darstellt, indem es eben durch Erzählungen an diese Weihnachtsbräuche von damals erinnert, oder durch Nachrichten, Begebenheiten von früher und heute aus dem Leben der Zuckmantler berichtet, nicht mehr geben? Ich hoffe nicht das die Zeit schon da ist, da sich ja trotz allem noch viele als Zuckmantler bekennen und zu dieser Gemeinschaft zugehörig fühlen. Daher nun zum wiederholten Mal die Bitte und Aufforderung, sendet uns Berichte und Erzählungen um auch weiterhin die Erstellung eines Heftes möglich zu machen.

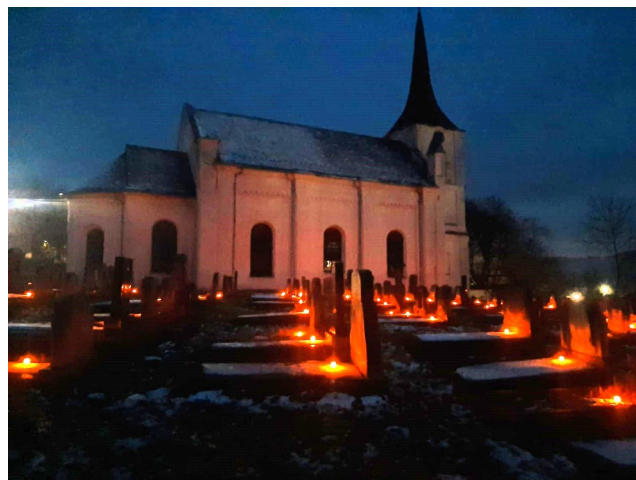
Nach zwei stillen ruhigen Jahren, bezüglich kulturellen Ereignissen und Aktivitäten unserer HOG, nun zumindest ein paar Zeilen vor Weihnachten um vielleicht in Gedanken zusammenzufinden und für 2026 zwei Vorankündigungen zu übermitteln.

1. Bei bestehendem Interesse für eine Teilnahme am Trachtenumzug in Dinkelsbühl (Pfingsten 2026), bitten wir sich bei uns zu melden, zwecks Erfassung der Teilnehmerzahl.

2. Das wichtigste Ereignis für 2026, ist das 15. Zuckmantler Heimattreffen am 26. September. Bitte den Termin vormerken. Ein gesondertes Schreiben mit näheren Angaben folgt im Laufe des Sommers.

Im diesem laufenden Jahr wurden in Zuckmantel in meiner Anwesenheit, die beiden vom letzten Jahr übriggebliebenen Glockenturmöffnungen mit neuem Drahtgeflecht versehen. Ein herzliches Dankeschön an die Helfer Attila Koncs und Ovidiu Simeдру. Gleichzeitig wurde seitens eines Dachexperten und der Anwesenheit der Verwaltung des Bezirkskonsistoriums, eine Expertise des Kirchendaches bezüglich vorhandener Schäden durchgeführt um notwendige Reparaturen in Augenschein zu nehmen. Letzteres noch mit offenem Ausgang und einer eventuellen wünschenswerten Beteiligung unserer HOG. Gerne werden diesbezüglich Spenden entgegengenommen, oder darum gebeten.

An diesem nun bevorstehenden Heilig Abend wird unser Friedhof wieder zum 4. Mal Infolge in einem Lichtermeer von Kerzen erstrahlen.



Lasst uns gemeinsam zurückblicken und beim Betrachten dieser Bilder, auch alle unsere Liebsten auf den vielen Friedhöfen in mehreren Ortschaften als auch in Zuckmantel, in unsere Gedanken mit einbeziehen, die leider nicht mehr zwischen uns auf dieser Welt sein können.

In der Hoffnung, dass wir uns nächstes Jahr im September anlässlich des 15. Zuckmantler Heimattreffens hoffentlich mit vielen von Euch wiedersehen, wünsche ich und auch im Namen des ganzen Vorstandes, frohe Weihnachten und ein gesundes glückliches Jahr 2026.

Dietmar Wagner

Spendenkonto

Monika Müller- 5. Zuckmantler Nachbarschaft

IBAN: DE19 7605 0101 0010 6067 39

BIC: SSKNDE 77XXX